

WOHNEN UNTERM DACH

Fotos: bct-architekt

Kreativer Ausbau wertet Mietshaus erheblich auf

Mitte der 1950er-Jahre erbaut, handelt es sich bei dem viergeschossigen Mietshaus in der Maxstraße des Stadtviertels Hamburg-Eilbek um einen typischen Nachkriegsbau mit schlichter Klinkerfassade und den damals üblichen Grundrissen. Wie in vielen solchen Häusern aus dieser Zeit diente der Dachboden ausschließlich als Trockenraum und wurde in den vergangenen Jahren kaum noch genutzt. Ein Zustand, den die neuen Eigentümer der beiden Mietshäuser ändern wollten – und deshalb beschlossen, den Leerstand in zeitgemäße Mietwohnungen zu verwandeln.

Mit der Planung und Realisierung des Dachausbaus wurde das Architekturbüro BCT Architekt Babis C. Tekeoglou beauftragt, der drei neue Wohnungen mit Flächen von 68 m², 95 m² und 98 m² realisierte.

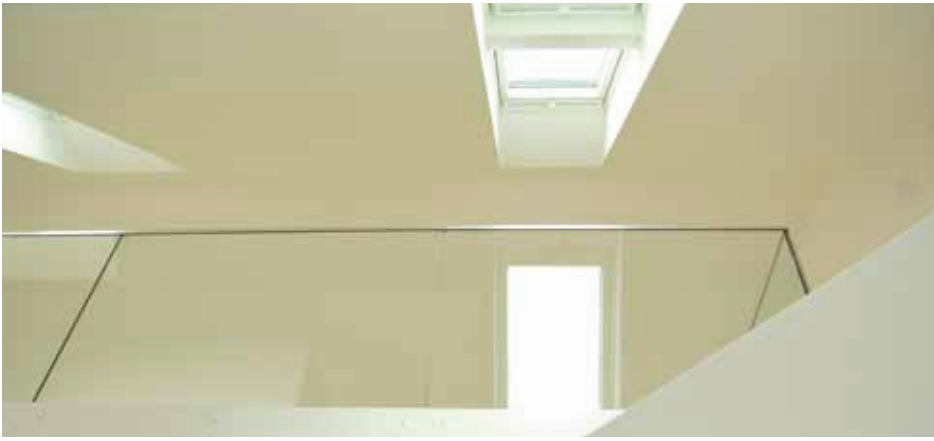
Was die neuen Wohnungen vor allem auszeichnet, sind die modernen Grundrisse über zwei Ebenen mit einer offenen Raumfolge und einem großzügigen Raumeindruck. Dieser wird vor allem durch die großzügige Galerie, die als erweiterter Wohnraum dient, erreicht. Von hier



blickt man in den offenen Wohn-, Küchen- und Eingangsbereich. Dank unterschiedlicher Tages- und Lichtsequenzen, die sich aufgrund der gewählten Anordnung der Lichtöffnungen durch Velux-Fenster ergeben, wird der Raum besonders erlebbar. Vom Wohnraum gehen zwei weitere, separate Räume sowie die großzügige Dachter-

rasse ab, die einen beeindruckenden Ausblick über die Dächer der Hansestadt ermöglicht.

Da in der Planungsphase schnell klar wurde, dass aufgrund der veralteten Dacheindeckung ein komplett neues Dach von wirtschaftlichem Vorteil war, erhielt das Gebäude ein neues Satteldach,



was besonders der Galerie zugute kam. Zugleich wurde im Rahmen der Bauausführung die bereits bestehende Dachgeschosswohnung modernisiert und durch eine Terrasse erweitert. Die Mieterin war während der Bauzeit anderweitig untergebracht und freute sich sehr, eine komplett neue und zeitgemäße Wohnung vorzufinden.

Im Rahmen des VELUX Architekten-Wettbewerb 2012 mit dem Thema „Tageslicht + Raumwandel“ bei dem ca. 60 Architekturbüros mit Ihren realisierten Objekten teilnahmen, wurde das Objekt: „Wohnen unterm Dach“ ausgezeichnet. Die Jury

empfand das Projekt als ein gelungenes Beispiel, das Volumen einer klassischen Bauaufgabe, dem Dachausbau eines Mehrfamilienhauses, unerwartet und neu zu gestalten. „Durch Subtraktion, sprich Einschnitte und Loggien, sowie additive, raumgewinnende Elemente wie Erker entstehen ein besonderer Grundriss und sehr ungewöhnliche Raumsituationen“, so die Jury.

www.bct-architekt.de
www.velux.de

